

## Basil: Bagbasket Rear

Kaum ein Taschentrend hat sich im letzten Jahr so fest etabliert wie Korbtschen, denn sie vereinen Abilität mit Flexibilität und sind daher besonders für Einkäufe die idealen Begleiter. Basil bringt diese Vorteile ab ort auch aufs Fahrrad. Der niederländische Spezialist für Fahrradtaschen und -körbe stellt mit Bagbasket Rear eine neue Kollektion vor, die aus insgesamt sechs Modellen besteht. Dank des Bassolid-Systems finden die Korbtschen auf nahezu jedem Gepäckträger sicheren Halt – und können zum Einkauf mit nur einem Klick abgenommen werden.

[www.basil.nl](http://www.basil.nl)



## Kaniabikes: Twenty

Vier Modelle des leichten Kinderfahrrads „Twenty“ stellt Kaniabikes zu Weihnachten vor. Mit einem Gesamtgewicht ab 8,8 kg gehören die 20-Zoll-Fahrräder für Kinder von 5 bis 8 Jahren zu den leichtesten Rädern auf dem Markt. Bei der Konstruktion wurde Wert auf leichte, hochwertige Materialien wie den Aluminiumrahmen, gewichtsoptimiertes Zubehör und echte Reifen gelegt. Alle Bedienteile sowie die Rahmengemeinschaft sind zusätzlich von Kindern auf leichte Nutzung getestet. Das Einstiegsmodell „Pur“ wiegt 9,2 kg, das Straßensportmodell „Spurt“ mit schmalen Leichtlaufreifen 8,8 kg und das Modell „Cross“ mit breiten, leichten Reifen 8,9 kg. Beim „Tour“ werden mit Stahlgepäckträger und Vollausstattung 10,9 kg erzielt.

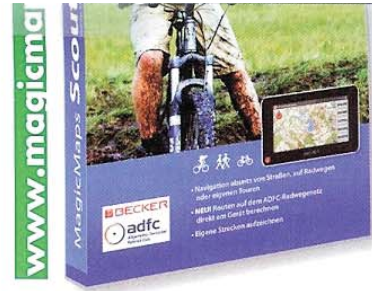
[www.kaniabikes.de](http://www.kaniabikes.de)



## Schwalbe: Durano

Schwalbe bietet speziell für Singlespeed-Bikes jetzt seinen „Durano“ in neuen Farben an. Leuchtendes Grün oder nostalgische Creme- und Brauntöne ergänzen optisch das Rad, von denen viele im angesagten Retro-Look daher kommen. Die Reifen sind für eine extrem hohe Laufleistung ausgelegt und zusätzlich mit einer seitlichen Gummischicht verstärkt. Für die Bikes ohne Bremse und mit starrem Antrieb, die in Deutschland nur im Sport – etwa Bike Polo oder Kunstradfahren – erlaubt sind, legte Schwalbe noch einmal ordentlich Gummi auf: Der „Durano Skid“ hat eine dicke Schicht eines unverwüstlichen Tourenreifen-Compounds auf der Lauffläche. So kann er dem „Missbrauch“ – gebremst wird durch Blockieren des Hinterrades – lange standhalten (englisch: „to skid“ – rutschen).

[www.schwalbe.co](http://www.schwalbe.co)



## Magicscout: Magicscout Scout 4.0

Die Erweiterung für Autonavigationsgeräte zur Nutzung abseits der Autostraßen, „Magicscout Scout 4.0“, gibt es jetzt auch für die Geräte der Z-Reihe von Becker. Direkt am Gerät können auf dem Radwegenetz des ADFC (130.000 km) Radtouren auf Fahrrad-geeigneten Strecken geplant werden. Das Outdoor-Navigations-System wird mit digitalen Landkarten geliefert, die Freizeitinformationen, Wald- und Feldwege enthalten. Der GPS-Empfänger zeigt die aktuelle Position auf dem Touchscreen. Der ausgefeilte Navigationsmodus bringt jeden sicher ans Ziel. Mit der PC-Software „Tour Explorer“ kann der Anwender außerdem eigene Touren auf topografischen Karten planen. Diese werden anschließend zusammen mit dem dazugehörigen Kartenausschnitt auf die Becker-Geräte übertragen.

## ISA: Sattelstütze und Vorbau

ISA hat eine Sattelstütze und einen Vorbau entwickelt, mit dem die Ergonomie der Sitzposition variiert werden kann, ohne dass Sattelstütze und Vorbau ersetzt werden müssen. Möglich wird dies durch das zum Patent angemeldete System mit exzentrischen Einsätzen. Diese halten Lenker und Sattel in ihrer Position und können bei Bedarf einfach um 180 Grad gedreht werden. Dadurch lässt sich die Lenkerposition je nach Vorbaumodell um bis zu 15 mm nach vorne oder hinten versetzen, ohne dass der Vorbau ausgetauscht werden muss. Der Sattel lässt sich zusätzlich zum Verstellbereich des Sattelgestells um weitere 25 mm nach vorne oder hinten verschieben. Bisher war dies nur möglich, indem eine gerade Stütze durch eine mit einem entsprechenden Versatz ausgetauscht wurde.

[www.isa-system.ch](http://www.isa-system.ch)

